

FASTEN 2020: KURZIMPULS WOCHE 4

Jesus leidet

„Vater, willst du, so nimm diesen Kelch von mir; doch nicht mein, sondern dein Wille geschehe!“ Lukas 22,42

Impuls: Jesus ist auf der letzten Wegstrecke vor seinem Tod. Er leidet und möchte nicht sterben. Er war eben auch ganz Mensch. Aber er ist bereit, sich mit seinem Willen Gott unterzuordnen und den Weg Gottes zu gehen. Viele Menschen leiden in dieser Welt und machen bittere Erfahrungen. Jesus versteht sie, denn auch er ging den Weg des Leidens. Somit ist der all denen nah, die Leidenserfahrungen machen. Auch wenn der Weg Jesu einzigartig war bleibt die Botschaft für alle Zeiten einzigartig: in Jesus ist Gott selbst den Leidenden ganz nahe.

Wir arbeiten in unseren Ländern unter den Menschen, die am Rande ihrer Gesellschaft stehen und oft selbst darunter leiden. Besonders, wenn die eigenen Kinder davon betroffen sind. In der **Türkei** gibt es fast vier Millionen Flüchtlinge, darunter viele Kinder. Sie sind die eigentlichen Leidtragenden dieser Situation. Helfen auch Sie mit, dass diese Generation nicht verloren geht, weil sie keine Chancen bekommen hat. Werden Sie zum Chancengeber für Kinder in Not.

Das Land Türkei

Melek aus Gaziantep

Seit dem ersten Tag, an dem sie in unser Zentrum kam, haben wir bemerkt, dass Melek ein Kind ist, das nicht verbirgt, was es denkt oder fühlt. Wenn die Väter einiger der Kinder kamen, um sie abzuholen, wurde Melek sehr traurig und blieb für sich. Ihre Lehrer haben oft mit ihr geweint, während sie versuchten, sie zu trösten. Melek hat ihre Freunde geschlagen und viel geflucht. Seit dreieinhalb Monaten besucht sie unser Zentrum, aber wir beobachten eine große Veränderung.



Sie begann, ihre Traurigkeit zu überwinden und begann, sich mit den anderen Kindern durch die Bemühungen ihrer Lehrer und durch unsere Gebete zu vertragen. Wenn wir jetzt mit ihren Lehrern sprechen, erzählen sie uns von einer Schülerin, die Dankbarkeit zeigt und weiß, wie man um Dinge bittet und sich aktiv an verschiedenen Aktivitäten im Zentrum beteiligt.

Wenn wir sehen, wie unser Gott in diesen kleinen Kindern wirkt und mit diesen kleinen Herzen umgeht, sind wir erstaunt und voller Lob. Wie groß ist unser Gott!

Gebetsanliegen

- Der Anteil der Christen ist in der Türkei dramatisch gesunken. Wir beten für die kleinen Gemeinden und christlichen Hilfsorganisationen um Mut, Zuversicht und Treue.
- Wir bitten Gott, dass er den Kindern, Kranken und alten Menschen in den Flüchtlingslagern beisteht und sich ihnen als liebender Vater zeigt.